



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

LEHRSTUHL FÜR BAKTERIOLOGIE UND MYKOLOGIE
VETERINÄRWISSENSCHAFTLICHES DEPARTMENT
TIERÄRZTLICHE FAKULTÄT



Untersuchungsauftrag Mikrobiologie

Interne Probennr.:

(wird vom Labor vergeben)

Tel. +49 (0)89 2180 - 2520 (Labor Bakteriologie)

- 2598 (Labor Mykologie)

- 5899 (Dr. habil. Philipp Groll)

- 2533 (Dr. Christian Zenner)

Bakt.Diagnostik@micro.vetmed.uni-muenchen.de

www.micro.vetmed.uni-muenchen.de

Einsender (mit Telefonnummer und E-Mail)

Angaben zum Tier		Name/Anschrift des Tierhalters	
Tierart/Rasse:	Name:	Name:	
Geburtsdatum:	Geschlecht: w ☐ m ☐ k ☐	Straße:	
Chip-Nr:		PLZ/Ort:	
Interne ID:			
Klinische Angaben			
Verdachtsdiagnose/Vorbericht:		Antibiotikatherapie	
		☐ oral	Präparat/Dosierung
		☐ parenteral	
		☐ lokal	
		Weitere Vorbehandlungen:	
Angaben zum Probenmaterial (Bitte pro Schein <u>nur ein</u> Material einsenden!)			
Entnahmedatum:		*Bitte hier weitere Spezifizierung/Lokalisation angeben:	
☐ Blutkultur	☐ Gewebe*		☐ sonstiges*
☐ Liquor	☐ Sekret*		
☐ Urin	☐ Abstrich*		
Angeforderte Untersuchung(en)			
Bakteriologische Untersuchungen¹:			
☐ Kultur aerob	☐ Bordetella Selektivkultur (zus.)	☐ Salmonellen (kulturell)	
☐ Kultur microaerob (zusätzlich)	☐ Listerien-Anreicherung (zus.)	☐ Clostridien (kulturell)	
☐ Kultur anaerob (zusätzlich)	☐ Resistenztestung ²	☐ Ammenkultur microaerob	
☐ Kultur aerob 30 °C (zusätzlich)	☐ Resistenztestung zus. Stoff(e)**	☐ Blutkultur	
☐ Kultur – nur Gram positive	☐ Differenzierung eingesandter Isolate mittels MALDI-ToF		
☐ Bouillonsubkultur (zus.)	☐ weitere, nicht aufgeführte Untersuchungen**		
**Bitte hier weitere Spezifizierung angeben:			
Mykologische Untersuchungen:			
☐ Kultur – Untersuchung auf Hautpilze	☐ Mikroskopische Untersuchung (z.B. Fluoreszenzfärbung)		
☐ Kultur – Untersuchung auf Schimmelpilze	☐ Differenzierung eingesandter Isolate mittels MALDI-ToF		
☐ Resistenzprüfung (Antimykotika)	☐ Molekularbiologische Untersuchung – PCR (nach Rücksprache)		
¹ Wir behalten uns medizinisch-fachlich begründete Abweichungen vom Untersuchungsauftrag vor. Sollten dadurch erhebliche Mehrkosten entstehen, erfolgt eine Rücksprache mit dem Einsender.			
² Bei Nachweis pathogener Keime wird routinemäßig eine Resistenztestung durchgeführt, sofern kein ausdrücklicher Widerspruch erfolgt.			
Ich willige in die Speicherung und Verarbeitung der im Einsendeschein angegebenen Daten, einschließlich personenbezogener und klinischer Angaben, zum Zwecke der Befundverwaltung und -auswertung ein.			
Datum	Unterschrift		